



# **S**wiss<sup>®</sup> Salary **Learn**

## Update 5067.000

Datum: 08.05.2026  
Weitere Informationen: [learn.swissalary.ch](http://learn.swissalary.ch)



**S**wiss<sup>®</sup>  
Salary

# Rechtliche Hinweise

SwissSalary Ltd. behält sich alle Rechte aus diesem Dokument vor.

Keinerlei Teile dieses Werks dürfen in jeglicher Form oder auf jegliche Weise vervielfältigt werden – sei es grafisch, elektronisch oder mechanisch, einschliesslich durch Kopieren, Aufzeichnen, Mitschneiden oder mit Hilfe von Informationsspeicherungs- und Datenabfragesystemen – ohne dass die schriftliche Genehmigung von SwissSalary Ltd. vorliegt.

SwissSalary Ltd. behält in vollem Umfang sämtliche ihr zustehenden Immaterialgüterrechte, insbesondere alle Patent-, Design-, Urheber-, Namens- und Firmenrechte sowie die Rechte an ihrem Know-how.

Obwohl bei der Erstellung dieses Dokuments jegliche Vorsichtsmassnahmen ergriffen wurden, übernimmt SwissSalary Ltd. keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Schäden die aus der Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder aus der Nutzung der Programme und des Quellcodes entstehen. Keinesfalls haftet SwissSalary Ltd. für jegliche Gewinnausfälle oder andere kommerzielle Schäden, die direkt oder indirekt durch dieses Dokument verursacht oder mutmasslich verursacht wurden.

**copyright 1998 - 2026 Swisssalary Ltd.**

Änderungsdatum: 08.05.2026

## Impressum

SwissSalary AG (SwissSalary Ltd.)  
Bernstrasse 28  
CH-3322 Urtenen-Schönbühl  
Schweiz

Tel.: +41 (0)31 950 07 77  
support@swisssalary.ch  
swisssalary.ch

## Social Media

Youtube  
Facebook  
Instagram  
LinkedIn  
Xing  
X

## Zertifizierung

Swissdec

---

# Index

1	Update 5067.000   User	
1.1	Update 5067.000   Einleitung	7
1.2	Swissdec 5.5	9
1.2.1	Swissdec 5.5   TariTemp Single Branche	9
1.3	Lohnerhöhung	9
1.3.1	Lohnerhöhung   Journal Name und Status	9
1.3.2	Lohnerhöhung   Anzeige Name und Vorname	9
1.3.3	Lohnerhöhung   Lohnerhöhungsjournale rückwirkend	9
1.3.4	Lohnerhöhung   Filter in Journal lösen	10
1.3.5	Lohnerhöhung   Filter Abteilung	10
1.3.6	Lohnerhöhung   Vorgesetzte fehlen in Journalen	10
1.3.7	Lohnerhöhung   Journal Status Entwurf	10
1.3.8	Lohnerhöhung   Journal Status ändern	10
1.3.9	Lohnerhöhung   Übergeordneter Vorgesetzter	10
1.3.10	Lohnerhöhung   verfügbares Budget	11
1.3.11	Lohnerhöhung   Generelle Erhöhung	11
1.3.12	Lohnerhöhung   Multiselect bei Verbuchung	11
1.3.13	Lohnerhöhung   Lohnerhöhungsbriefe Filter	11
1.3.14	Lohnerhöhung   Lohnerhöhungsbriefe	11
1.3.15	Lohnerhöhung   Lohnerhöhungsbriefe Sprache	11
1.3.16	Lohnerhöhung   Lohnerhöhungsbriefe Anrede	11
1.3.17	Lohnerhöhung   Lohnerhöhungsbriefe Stundenlöhner	12
1.4	Personal	12
1.4.1	Leistungsansprüche   Usersprache	12
1.4.2	Funktionen   Anforderungsniveau erweitert Logib	12
1.5	Lohnlauf	12
1.5.1	TapBoard   Performance	12
1.5.2	TapBoard   Wechsel Personalnummer	12
1.5.3	Journal Übertrag   Ansatz	12
1.5.4	EasyRapport   Posten holen	13
1.5.5	Berechnung 13. Monatslohn   Wiedereintritte	13
1.5.6	Feriengeldauszahlung   Ferienbezug Austrittsmonat	13
1.5.7	ISO 20022   Strukturierte Adresse	13
1.5.8	ISO Zahlungsfile   Ansicht	13
1.6	Berichte	13

1.6.1	ALV neue Formulare   BUR-Nummer	13
1.6.2	ALV Formulare   Ferien- und Feiertagszuschläge	14
1.6.3	ALV Arbeitgeberbescheinigung   Formular 2026	14
1.6.4	ALV Arbeitgeberbescheinigung   Ort	14
1.6.5	ALV Arbeitgeberbescheinigung   Abrechnungsnummer	14
1.6.6	ALV Arbeitgeberbescheinigung   Italienische Version	14
1.6.7	ALV Zwischenverdienst   Formular 2026	15
1.6.8	ALV Zwischenverdienst   Stunden und Abwesenheiten	15
1.6.9	Personalkarte Personalstamm PIS   Sozialversicherungen	15
1.6.10	Benefit Abrechnung   UVG Personalbestand	15
1.6.11	Benefit Abrechnung   Zahlungen nach Austritt	15
1.6.12	Benefit Abrechnung   Änderung UVG Unterstellung nach Austritt	15
1.6.13	Benefit Abrechnung   Wechsel Benefit Typ	16
1.6.14	Lohnausweis   Erstellung für Jahre vor 5064 mit BfN	16
1.6.15	Lohnabrechnung   EX bei Adressen im Ausland	16
1.6.16	Rapportierungskarte   Directversand	16
1.6.17	Barzahlungsliste   Abrechnungskreis	16
1.6.18	QST Kanton   satzbestimmender Wert	16
1.6.19	Quellensteuerbestätigung   Korrekturen	16
1.6.20	Quellensteuerbestätigung   unbezahlter Urlaub	17
1.7	Lohnmeldungen	17
1.7.1	Lohnmeldung   FAK	17
1.7.2	Lohnmeldung   EMA	17
1.7.3	Lohnmeldung   Ausschluss Abschlusslohnposten	17
1.8	Schnittstellen	17
1.8.1	Logib   Aus- und Wiedereintritt	17
1.8.2	Dossier Zip Archiv Import   Umlaute	17
1.8.3	SmartPort   ZEMIS-Nr.	18
1.8.4	UKA 9.1   Import	18
1.8.5	UKA 9.1   Events	18
1.8.6	Rexx   Dienstjahre	18
1.8.7	SAP Business One   Buchungsdatum	18
1.9	Verwaltung	19
1.9.1	Lohnartenkarte   Ausbau von Funktionen	19
1.9.2	Lohnabrechnung   letzte Kostenstelle	19
1.9.3	Arbeitszeitkalender   Samstag Feiertag	19
1.9.4	Benefit   Regel Infobox	19
1.9.5	Benefit   Regel löschen	19
1.9.6	Benefit   Typ Leerzeile	19
1.9.7	Benefit   Leistungsanspruch löschen	20

	1.9.8	Sozialfonds   Repräsentationsspesen GE	20
	1.9.9	Austrittsgründe   Übersetzungen	20
	1.9.10	Abrechnungskreis   Kopierfunktion	20
	1.9.11	Abrechnungskreis   TOPAL Finanz Schnittstelle	20
	1.9.12	Abrechnungskreis   Finanz-Schnittstelle	20
	1.9.13	Suchfunktion   moderne Suche	21
	1.9.14	Swissdec   EProfil Ansätze	21
	1.9.15	Swissdec   EProfil Kategorien	21
	1.9.16	PLZ und Ortstabelle   Grenzgängergemeinden Italien	21
	1.9.17	Systeminitialisierung   Sozialfonds	21
1.10		KLE	21
	1.10.1	KLE   Ärztereister	21
	1.10.2	KLE   Rückzahlungsbeleg	23
	1.10.3	KLE   Beschäftigungsgrad	23
1.11		SwissSalary Budget	23
	1.11.1	Budget   mehrere Dimensionen	23
	1.11.2	Budget   Forecast Posten nicht editierbar	23
	1.11.3	Budget   Fehlermeldung Forecast	23
	1.11.4	Budget   Fehler Benefit Zuweisung	23
1.12		SwissSalary EasyRapport	24
	1.12.1	EasyRapport Transfer   TimeOut	24
	1.12.2	EasyRapport   Debugging-File	24
	1.12.3	EasyRapport   Debugging-File Aufgabenwarteschlange	24
1.13		SwissSalary Direct	24
	1.13.1	Direct   Upload	24
	1.13.2	Direct   Lohnerhöhungsbriefe	25
	1.13.3	Direct   Quellensteuerbestätigung	25
1.14		SwissSalary Construction	25
	1.14.1	Construction   LMV 2026+	25
1.15		Technische Partner- und Kunden-Informationen	25
	1.15.1	Rollcenter   Aktualisierung	25
	1.15.2	Integration Event   13. Monatslohn	26
	1.15.3	Copilot   Einbinden learn.swissalary.ch	26
	1.15.4	SwissSalary Benutzer   Abrechnungskreisfilter	26
	1.15.5	Security Filters   Abrechnungskreis	26
	1.15.6	Manager Self Service  Export zip Archiv deaktiviert	26
2		Update 5067.000   Systemadmin	
	2.1	Berechtigungssätze	27



---

# 1 Update 5067.000 | User

## 1.1 Update 5067.000 | Einleitung

Liebe SwissSalary-Kunden  
Liebe SwissSalary-Partner

Wir präsentieren Ihnen das Handbuch zum SwissSalary **Update 5067.000** vom 13. Mai 2026. Das Manual enthält auch die Tasks aus den Quality Releases 5066.001 bis 5066.005. Nach der Installation dieses Updates sind Sie auf dem aktuellsten Stand von SwissSalary. Nebst tollen Neuerungen und Verbesserungen in SwissSalary haben wir ebenfalls unsere bi-direktionalen Schnittstellen zu unseren bestehenden Add-ons SwissSalary Direct, SwissSalary EasyRapport, SwissSalary Budget und KLE weiter entwickelt.

Eine Übersicht der wichtigsten Änderungen haben wir mit unserem Newsletter versendet und Sie finden diese jederzeit auf unserer Website [swissalary.ch](https://www.swissalary.ch) im Magazin.

### WICHTIGE HINWEISE

#### Basis-Voraussetzung

Wurden in Ihren SwissSalary-Standard-Objekten firmenspezifische Änderungen durch Ihren Dynamics 365-Partner vorgenommen, müssen Sie Ihren Dynamics 365-Partner zwingend vor der Installation der Objekte kontaktieren. Bitte beachten Sie, dass Sie jederzeit mit der aktuellsten Version arbeiten. Wir unterstützen die aktuellste und die unmittelbar letzte SwissSalary-Version.

#### Gesamt-Update mit allen verfügbaren Objekten

Die Haupt-Updates werden jeweils ca. im April/Mai und Oktober/November, analog zum Release-Zyklus von Microsoft Dynamics 365 Business Central, veröffentlicht.

#### SwissSalary 365 | Microsoft Dynamics 365 Business Central | Microsoft SaaS-Cloud

Die SwissSalary 365-App befindet sich stets auf der aktuellsten Version von Microsoft Dynamics 365 Business Central sowie auf der aktuellsten SwissSalary-Version. Die Aktualisierung der App erfolgt mit wenigen Klicks direkt über das Admin-Center (siehe unser [Schulungs-Video](#)).

Das SwissSalary **Update 5067.000** ist für folgende Business Central-Versionen (onPrem/private Cloud) verfügbar:

- o Dynamics 365 Business Central 2026 Wave 1 - Version 28 (AL)
- o Dynamics 365 Business Central 2025 Wave 2 - Version 27 (AL)
- o Dynamics 365 Business Central 2025 Wave 1 - Version 26 (AL)

In SaaS (Public Cloud von Microsoft) unterstützen wir immer die aktuellste Version, somit veröffentlichen wir das SwissSalary Update 5067.000 nur für BC 28. Beachten Sie, dass auch vorhandene Sandboxes auf die neuste BC-Version migriert werden müssen, damit 5067.000 installiert werden kann.

Ein Import von QST Tarifen 2027 mittels Download der Tarife über unseren Partnerbereich und Import über die Lohnstammdaten wird möglich sein. So können auch für NAV/BC-Versionen, welche keine Updates mehr erhalten, die QST Tarife 2027 importiert werden.

---

Das Durchführen der SwissSalary Versionen liegt in der Verantwortung der Kunden. Unser Support resp. Ihr Dynamics365-Partner kann Sie bei Bedarf unterstützen. Auch bei SwissSalary365 (Cloud) liegt diese Verantwortung bei den Kunden und SwissSalary führt keine Updates automatisch aus.

Seien Sie gespannt auf den Release 5067.000.

Ihr SwissSalary Team

---

## 1.2 Swissdec 5.5

### 1.2.1 Swissdec 5.5 | TariTemp Single Branche

Task #6178 | 5067.000

Am 1. Januar 2026 traten die neuen Regelungen der Suva zur Tarifierung für den Personalverleih (Risikoklasse 70C) in Kraft. Die neue Tarifierung ermöglicht eine präzisere und gerechtere Prämienberechnung. Im SwissSalary ist die Version Single-Branche (ELM 5.5) Personalverleih, die ihr Personal ausschliesslich in einer Branche verleihen, umgesetzt.

Mehrere Betriebsteile konnten bereits bisher verarbeitet werden. Die Hinterlegung der neuen gültigen Betriebsteile war daher schon dem ersten Lohnlauf 2026 möglich. Mit dem Update 5067.000 wird die Verarbeitung nach Swissdec 5.5 Taritemp SingleBranche ausgeliefert.

Ein Wechsel der Betriebsteile ist jeweils per Monatsbeginn / Abrechnungsperiode vorgesehen, jedoch keine untermonatigen Wechsel. Dies wäre TariTemp Multi Branche und das wird in SwissSalary nicht umgesetzt.

Notwendige Einrichtungen:

- Lohnstammdaten: Swissdec Setup Version 5.5 auswählen
- Benefits mit den benötigten Betriebsteilen (BU, NBU) ergänzen (sofern nicht bereits erfolgt)
- ISCO-Code/Bezeichnungen erfassen und anschliessend den Funktionen zuweisen

Erfassung auf den Personen:

- In den Sozialversicherungen den korrekten Benefit bzw. Betriebsteil auf versichert stellen.
- Funktion mit dazugehörigem ISCO-Code zuweisen.

Notwendige Schritte für die erfolgreiche Lohnmeldung per Ende 2026:

- Die Spalte 'ISCO Beruf Art' für die Personen in der Lohnlaufliste via Personalisieren ergänzen.

## 1.3 Lohnerhöhung

### 1.3.1 Lohnerhöhung | Journal Name und Status

Task #8412 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im neuen Lohnerhöhungsprozess wurden Journal Namen und Status teilweise nicht korrekt angezeigt. Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

### 1.3.2 Lohnerhöhung | Anzeige Name und Vorname

Task #8700 | 5067.000

In den gebuchten Lohnerhöhungsjournalen sind auch die Felder 'Vorname' und 'Name' über die Funktion Personalisieren einblendbar.

### 1.3.3 Lohnerhöhung | Lohnerhöhungsjournalen rückwirkend

Task #9135 | 5067.000

---

Lohnerhöhungen können rückwirkend erstellt werden. Die Einträge werden via TimeMachine erfasst und die Vorperioden werden mit dem nächsten Lohnlauf korrigiert.

### **1.3.4 Lohnerhöhung | Filter in Journal lösen**

Task #8399 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im neuen Lohnerhöhungsprozess konnten Vorgesetzte einen Filter lösen und so die eigenen Daten im Journal einsehen.

Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

### **1.3.5 Lohnerhöhung | Filter Abteilung**

Task #8310 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im neuen Lohnerhöhungsprozess hat ein Filter auf Abteilungen nicht funktioniert, wenn dieser auf dem Level Filter Personalkarte gesetzt wurde.

Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

### **1.3.6 Lohnerhöhung | Vorgesetzte fehlen in Journalen**

Task #8257 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im neuen Lohnerhöhungsprozess wurden Vorgesetzte in gewissen Konstellationen nicht im Lohnerhöhungsjournalen angezeigt.

Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

### **1.3.7 Lohnerhöhung | Journal Status Entwurf**

Task #8445 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im neuen Lohnerhöhungsprozess konnten Vorgesetzte Journale einsehen, die noch den Status 'Entwurf' hatten.

Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

### **1.3.8 Lohnerhöhung | Journal Status ändern**

Task #8446 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im neuen Lohnerhöhungsprozess konnten Vorgesetzte im Genehmigungsprozess den Status zurücksetzen. Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

### **1.3.9 Lohnerhöhung | Übergeordneter Vorgesetzter**

Task #8447 | 5066.000 [1.5066000.2009]

Im ursprünglichen Konzept war vorgesehen, dass nur HR-User den Schritt 'Approval' ausführt. Dies wurde mit einem Hotfix geändert und ein weiterer Vorgesetzter kann dies nun auch ausführen.

---

### **1.3.10 Lohnerhöhung | verfügbares Budget**

Task #9887 | 5067.000

Das zu verteilende Budget für die Lohnerhöhung wird pro Abteilung angezeigt.

### **1.3.11 Lohnerhöhung | Generelle Erhöhung**

Task #8832 | 5067.000

Wird eine generelle Lohnerhöhung über alle Mitarbeitenden ausgeführt, erhalten alle Mitarbeitenden die Standard-Lohnerhöhung, unabhängig davon, ob einzelne Mitarbeitende zusätzlich eine individuelle Lohnerhöhung erhalten haben.

### **1.3.12 Lohnerhöhung | Multiselect bei Verbuchung**

Task #8942 | 5067.000

Es können mehrere Lohnerhöhungsjournale auf einmal gebucht werden. Die Frage, ob der Lohnerhöhungsbrief gedruckt werden soll, wird nicht mehr abgefragt. Die Lohnerhöhungsbriefe können auf der Personalkarte über den Button Lohnerhöhung Historie gedruckt werden.

### **1.3.13 Lohnerhöhung | Lohnerhöhungsbriefe Filter**

Task #8943 | 5067.000

Beim Drucken der Lohnerhöhungsbriefe sind die Filter 'Gültigkeitsdatum' oder 'Laufnr.' ersichtlich.

### **1.3.14 Lohnerhöhung | Lohnerhöhungsbriefe**

Task #7691 | 5066.002

Es werden nur Lohnerhöhungsbriefe generiert für Mitarbeitende, welche auch eine Lohnerhöhung erhalten.

### **1.3.15 Lohnerhöhung | Lohnerhöhungsbriefe Sprache**

Task #8074 | 5066.002

Der Lohnerhöhungsbrief wird in der Sprache des hinterlegten Sprachcodes des Mitarbeitenden (Deutsch = DES, Italienisch = ITS, Französisch = FRS, Englisch = ENU) erstellt.

Falls kein Sprachcode hinterlegt ist oder die Sprache nicht im SwissSalary übersetzt ist, wird der Brief in der Firmensprache gedruckt.

### **1.3.16 Lohnerhöhung | Lohnerhöhungsbriefe Anrede**

Task #8929 | 5067.000

---

Die Anrede auf den Lohnerhöhungsbriefen wird in der hinterlegten Sprache des Mitarbeitenden auf der Personalkarte erstellt (Deutsch, Französisch oder Italienisch).

### **1.3.17 Lohnerhöhung | Lohnerhöhungsbriefe Stundenlöhner**

Task #9958 | 5067.000

Es ist eine Anpassung vorgenommen worden, so dass für Personen mit Lohncode 'Stundenlohn' oder 'Akkordlohn' der neue Lohnansatz pro Stunde angezeigt wird.

## **1.4 Personal**

### **1.4.1 Leistungsansprüche | Usersprache**

Task #7501 | 5067.000

Sofern die Übersetzungen für Leistungsansprüche erfasst sind, werden diese in die lokalisierte Beschreibung übertragen und in den Leistungsansprüchen in der jeweiligen Sprache des Users angezeigt.

### **1.4.2 Funktionen | Anforderungsniveau erweitert Logib**

Task #11065 | 5067.000

Die Optionsliste des Feldes 'Anforderungsniveau' auf der Seite 'SwissSalary Funktionen' wurde um vier zusätzliche Einträge erweitert. Dadurch lässt sich das Anforderungsniveau einer Funktion auf einer achtstufigen Skala festlegen.

Diese Anpassung bedingt, dass bestehende Einrichtungen überprüft und nötigenfalls neu überarbeitet werden.

## **1.5 Lohnlauf**

### **1.5.1 TapBoard | Performance**

Task #7045 | 5066.003

Die Performance im SwissSalary TapBoard wurde optimiert.

### **1.5.2 TapBoard | Wechsel Personalnummer**

Task #5990 | 5067.000

Im TapBoard kann neu mit den links/rechts Pfeilen die Person gewechselt werden, so wie das bereits bei der Personalkarte möglich ist.

### **1.5.3 Journal Übertrag | Ansatz**

Task #8378 | 5066.000 [1.5066000.2008.0]

---

Mit 5066.000 erschien beim Journal Übertragen die Meldung 'Sind Sie sicher dass Sie die Rate auf 0 setzen wollen?'

Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

#### **1.5.4 EasyRapport | Posten holen**

Task #8401 | 5066.000 [1.5066000.2008.0]

Mit 5066.000 erschien eine Datums-Fehlermeldung wenn die Posten ohne Stichdatum übernommen wurden.

Dies wurde mit einem Hotfix gelöst.

#### **1.5.5 Berechnung 13. Monatslohn | Wiedereintritte**

Task #8301 | 5067.000

Wenn eine Person einen Austritt und im selben Jahr einen Wiedereintritt hat, wird bei der Auszahlung des 13. Monatslohn nur die Periode des Wiedereintritts in der Berechnung berücksichtigt.

#### **1.5.6 Feriengeldauszahlung | Ferienbezug Austrittsmonat**

Task #7003 | 5067.000

Bei Mitarbeitenden im Stundenlohn konnte die Auszahlung des Feriengeldes nicht abschliessend automatisiert werden. Werden im Austrittsmonat noch Ferien bezogen, griff die automatisierte Auszahlung des restlichen Guthabens des Feriengeldes nicht. Dieser Fehler wurde nun behoben.

#### **1.5.7 ISO 20022 | Strukturierte Adresse**

Task #8911 | 5067.000

Mit Update 5065.00 wurde die strukturierte Adresse für ISO 20022 Zahlungsfiles umgesetzt. Mit dem Update 5067.000 erfolgt noch eine Anpassung und die Vorgaben an die Struktur mit den zwei Adresszeilen für Strassenname und Hausnummer wird eingehalten.

#### **1.5.8 ISO Zahlungsfile | Ansicht**

Task #10670 | 5067.000

Mit der neusten SwissSalary Essential Version können die Inhalte der Zahlungsfiles via Ansicht durchgesehen werden. In den Lohnläufen finden Sie die ISO-Files in der Info-Box. Gehen Sie auf Ansicht und der Inhalt des ISO-Files wird angezeigt.

### **1.6 Berichte**

#### **1.6.1 ALV neue Formulare | BUR-Nummer**

Task #9857 | 5066.003

---

Für die neuen ALV Formulare wurde mit Release 5066.002 jeweils die BUR-Nr. des Hauptsitzes gezogen. Ab diesem Release wird für die Formulare Arbeitgeberbescheinigung und Zwischenverdienst die BUR-Nummer des Arbeitsorts der Person angedruckt.

### **1.6.2 ALV Formulare | Ferien- und Feiertagszuschläge**

Task #10308 | 5067.000

Bei den Formularen 'Arbeitgeberbescheinigung' und 'Bescheinigung über Zwischenverdienst' wurde bei Personen im Stundenlohn die Feiertags- und Ferienzuschlagswerte vertauscht angezeigt. Das wurde korrigiert und die Angabe der %-Werte stimmt mit den Formularvorgaben überein.

### **1.6.3 ALV Arbeitgeberbescheinigung | Formular 2026**

Task #7155 | 5066.002

Die ab 2026 geltende Arbeitgeberbescheinigung ist nun verfügbar.

### **1.6.4 ALV Arbeitgeberbescheinigung | Ort**

Task #9930 | 5066.004

Auf der Arbeitgeberbescheinigung wird im Feld Ort der Arbeitsort der Person, für die die Auswertung erstellt wird, angedruckt.

### **1.6.5 ALV Arbeitgeberbescheinigung | Abrechnungsnummer**

Task #10706 | 5067.000

Auf der Arbeitgeberbescheinigung wird nun die Kundennummer/Abrechnungsnummer gedruckt anstelle der Versicherernummer.

### **1.6.6 ALV Arbeitgeberbescheinigung | Italienische Version**

Task #10931 | 5067.000

Auf dem Formular „Arbeitgeberbescheinigung“ werden die entsprechenden Angaben nun unter Punkt 20 ebenfalls in den verschiedenen Sprachen angezeigt.

---

### **1.6.7 ALV Zwischenverdienst | Formular 2026**

Task #7066 | 5066.002

Das ab 2026 gültige Zwischenverdienstformular ist nun verfügbar.

### **1.6.8 ALV Zwischenverdienst | Stunden und Abwesenheiten**

Task #9157 | 5066.003

Auf dem neuen Zwischenverdienstformular werden die geleisteten Stunden und der abgerechnete Monat korrekt dargestellt.

### **1.6.9 Personalkarte Personalstamm PIS | Sozialversicherungen**

Task #6705 | 5067.000

Die Sozialversicherungsdomänen der Benefits sind auf dem Report Personalkarte | Personalstamm PIS ersichtlich.

### **1.6.10 Benefit Abrechnung | UVG Personalbestand**

Task #6131 | 5067.000

Die Angabe des Personalbestands erfolgt immer per Stichtag 30.09 nach Vorgabe der Swisdec. Der Text bei der Anzeige wurde angepasst.

### **1.6.11 Benefit Abrechnung | Zahlungen nach Austritt**

Task #8642 | 5066.002 [1.5066001.2001]

Bei Mitarbeitenden mit Zahlung nach Austritt stimmte teilweise die Benefit Auswertung nicht. Dies konnte behoben werden.

### **1.6.12 Benefit Abrechnung | Änderung UVG Unterstellung nach Austritt**

Task #8896 | 5066.002 [1.5066001.2001]

Wenn bei einem Mitarbeitenden der UVG Leistungsanspruch nach dem Austritt auf nicht versichert umgestellt wird und so eine Zahlung nach Austritt verarbeitet wird, erschien der Mitarbeitende nicht auf der Auswertung. Das wurde korrigiert.

---

### **1.6.13 Benefit Abrechnung | Wechsel Benefit Typ**

Task #9169 | 5067.000

Eine Anpassung des Benefit Types in der Benefit Einrichtung per Anfang eines Jahres hat Auswirkungen auf das Benefit Statement des Vorjahres. Damit das Benefit Statement für die Vorjahre erstellt werden kann, muss auf der Request Page der Benefit Typ leer gelassen werden, ein Filter kann aber auf dem Code gesetzt werden.

### **1.6.14 Lohnausweis | Erstellung für Jahre vor 5064 mit BfN**

Task #8573 | 5066.002 [1.5066001.2002]

Mit SwissSalary 5064.000 wurde die bisherige Brutto für Netto Verarbeitung umgestellt. Es musste hier eine Anpassung erfolgen für die Lohnausweise, die mit aktuellen SwissSalary Versionen erstellt werden.

### **1.6.15 Lohnabrechnung | EX bei Adressen im Ausland**

Task #8319 | 5066.001

Mit 5066.000 wurde auf der Lohnabrechnung bei Adressen in Frankreich und Italien zusätzlich im Adressblock "EX" angedruckt. Das wurde korrigiert.

### **1.6.16 Rapportierungskarte | Directversand**

Task #7750 | 5066.004

Die Rapportierungskarte kann nun ebenfalls via Lohnlauf direkt an alle Mitarbeitenden ins Direct versendet werden. Für diejenigen, welche nicht registriert sind, wird ein PDF erstellt.

### **1.6.17 Barzahlungsliste | Abrechnungskreis**

Task #7024 | 5067.000

Auf der Barzahlungsliste wird der korrekte Abrechnungskreis angedruckt.

### **1.6.18 QST Kanton | satzbestimmender Wert**

Task #7749 | 5067.000

Der Bericht Quellensteuer/Kanton für die monatlich berechneten Kantone wurde angepasst. Wurden in einem Monat mehrere Lohnläufe verarbeitet, wurde der satzbestimmende Wert summiert angezeigt. Das wurde korrigiert und der satzbestimmende Wert wird nun korrekt angezeigt.

### **1.6.19 Quellensteuerbestätigung | Korrekturen**

Task #9393 | 5067.000

---

Die Quellensteuerbestätigung wurde korrigiert, so dass rückwirkende Kantonsänderungen korrekt angezeigt werden.

### **1.6.20 Quellensteuerbestätigung | unbezahlter Urlaub**

Task #5195 | 5067.000

Die Quellensteuerbestätigung wurde dahingehend angepasst, dass bei Kantonen mit jährlicher Berechnung auch Monate ohne steuerbaren Lohn aufgeführt werden.

## **1.7 Lohnmeldungen**

### **1.7.1 Lohnmeldung | FAK**

Task #10185 | 5066.005

Wir haben eine Optimierung im Bereich FAK Übermittlung vorgenommen, die greift, wenn in den Lohnstammdaten im Feld "Familienzulage Detail" pro Kind hinterlegt ist. Bei der Rapportierung von gesetzlichen Geburtszulagen muss dafür die Zuordnung zum Kind vorgenommen werden.

### **1.7.2 Lohnmeldung | EMA**

Task #5401 | 5067.000

Mitarbeitende, deren Eintrittsdatum nach dem Buchungsdatum liegt, werden für die EMA Meldung berücksichtigt und dementsprechend übermittelt.

### **1.7.3 Lohnmeldung | Ausschluss Abschlusslohnposten**

Task #9167 | 5067.000

Bei den ELM Übermittlungen werden Personen, welche im Meldezeitraum nur Abschluss Lohnposten haben, weder überprüft noch übermittelt.

## **1.8 Schnittstellen**

### **1.8.1 Logib | Aus- und Wiedereintritt**

Task #8503 | 5067.000

Es musste eine Anpassung vorgenommen werden, damit Aus- und Wiedereintritte auf der Logib Auswertung korrekt berücksichtigt werden.

### **1.8.2 Dossier Zip Archiv Import | Umlaute**

Task #7742 | 5067.000

---

Beim Dossier ZIP-Archiv Import wurden Umlaute in den Personal Dossier und im Direct nicht korrekt angezeigt. Dies wurde behoben.

### **1.8.3 SmartPort | ZEMIS-Nr.**

Task #8427 | 5066.003 [5066.002]

SwissSalary formatiert die ZEMIS-Nummer automatisch (z. B. mit führenden Nullen und Punkten). Externe Systeme liefern diese Nummer oft unformatiert. Bisher hat SmartPort solche rein formatierungsbedingten Unterschiede als Datenänderungen angezeigt, obwohl die Ziffernfolge identisch war.

SmartPort erkennt jetzt, wenn eine externe ZEMIS-Nummer inhaltlich identisch, aber anders formatiert ist, und zeigt solche Fälle nicht mehr als Änderung an. Nur echte Unterschiede im Ziffernverlauf werden noch als Änderung gemeldet.

### **1.8.4 UKA 9.1 | Import**

Task #10694 | 5066.005

Beim Importbericht "UKA Import Interface 8.9 / 9.1" wurde ein Bug behoben. Dadurch können jetzt wieder die Taggelder aus HRM Systems ins SwissSalary importiert werden.

### **1.8.5 UKA 9.1 | Events**

Task #10803 | 5067.000

Es erfolgten technische Änderungen zu der UKA 9.1 Schnittstelle, damit kundenspezifische Anpassungen die UKA Schnittstellen modifizieren können.

### **1.8.6 Rexx | Dienstjahre**

Task #8065 | 5067.000

Änderungen der Dienstjahre werden neu auch ohne zusätzliche Änderungen an anderen Feldern der Personalkarte an Rexx übermittelt. Bisher erfolgte die Übertragung nur, wenn gleichzeitig ein weiteres Feld geändert wurde.

### **1.8.7 SAP Business One | Buchungsdatum**

Task #10610 | 5067.000

Beim Export der XML-Schnittstelle zu SAP Business One wird neu das korrekte Buchungsdatum ausgegeben. Die bisherige Abweichung durch die Zeitonenberechnung (Buchungsdatum minus 1 Tag) wurde behoben.

---

## 1.9 Verwaltung

### 1.9.1 Lohnartenkarte | Ausbau von Funktionen

Task #4356 | 5067.000

Auf der Lohnartenkarte wurden die nicht genutzten Felder 'Standard LA' und 'LA Update' entfernt.

### 1.9.2 Lohnabrechnung | letzte Kostenstelle

Task #8030 | 5067.000 [5066.002]

Die Option 'Letzte Kostenstelle unterdrücken' ermöglicht eine einfache Steuerung der Anzeige der Kostenstelle auf der Lohnabrechnung und funktioniert ohne Einfluss auf die zugrunde liegenden Daten.

Option deaktiviert (Standard)

- Die letzte Kostenstelle wird auf der Lohnabrechnung angezeigt

Option aktiviert

- Die letzte Kostenstelle wird auf der Lohnabrechnung nicht angezeigt

### 1.9.3 Arbeitszeitkalender | Samstag Feiertag

Task #5570 | 5067.000

Viele unserer Kunden lassen die Sonn- und Feiertagszuschläge automatisch berechnen. Dies aufgrund einer bestimmten Matrix in den Folgelohnarten. Fällt nun ein Feiertag auf einen Samstag, ist der Feiertagszuschlag höher eingestuft als der Samstagszuschlag. Bis anhin mussten die Feiertagszuschläge für Samstage manuell berechnet werden. Neu kann der Samstag im entsprechenden Arbeitszeitkalender mit 'FSA' als Feiertag deklariert werden.

### 1.9.4 Benefit | Regel Infobox

Task #2831 | 5067.000

Neu gibt es in den Benefit-Regeln eine Infobox mit der Vorschau, für welche Datensätze diese Regel Gültigkeit hat.

### 1.9.5 Benefit | Regel löschen

Task #10301 | 5067.000

Regeln, die keinem Benefit zugewiesen sind, können gelöscht werden.

### 1.9.6 Benefit | Typ Leerzeile

Task #7784 | 5067.000

In den Benefit Typen wurde eine Prüfung eingebaut, welche die Erfassung von Leerzeilen verhindert.

---

### **1.9.7 Benefit | Leistungsanspruch löschen**

Task #6784 | 5067.000

Benefit Leistungsansprüche (Coverage Types) können gelöscht werden. Verfügt ein Leistungsanspruch über vererbte Leistungsansprüche, dann werden diese beim Löschen des Hauptleistungsanspruchs ebenfalls gelöscht.

### **1.9.8 Sozialfonds | Repräsentationsspesen GE**

Task #9331 | 5066.003

Für Unternehmen mit Sitz im Kanton Genf gelten spezifische Regelungen zur Berechnung von Repräsentationsspesen.

Die Berechnung ist komplex und wird in SwissSalary aktuell über die Domäne Sozialfonds mittels mehrerer Zeilen (Plus-/Minus-Rechnung) eingerichtet. Im Sozialfonds ist eine Arbeitnehmer-Lohnart (LOA) hinterlegt, welche die berechneten Beträge automatisch generiert. Diese Lohnart ist so konfiguriert, dass sie in den Basen für Bruttolohn, AHV, ALV usw. reduziert wirken sollte.

Bei der automatisierten Verarbeitung mittels Sozialfonds kam es dazu, dass die Sozialversicherungsbasen nicht wie gewünscht reduziert wurden. Das konnte korrigiert werden.

### **1.9.9 Austrittsgründe | Übersetzungen**

Task #4384 | 5067.000

In der Tabelle der Austrittsgründe können neu Übersetzungen hinterlegt werden. Da die Kündigungsgründe firmenspezifisch erfasst werden, ist keine automatische Übersetzung möglich.

### **1.9.10 Abrechnungskreis | Kopierfunktion**

Task #9353 | 5067.000

Neu gibt es die Möglichkeit den Abrechnungskreis mit allen Voreinstellungen zu kopieren.

### **1.9.11 Abrechnungskreis | TOPAL Finanz Schnittstelle**

Task #9364 | 5067.000

Die Topal-Integration wurde entfernt, da Topal vorerst ausschliesslich als PTE bereitgestellt wird. Bewährt sich die Anwendung, wird eine Übernahme in die Standard-Anwendung geprüft.

### **1.9.12 Abrechnungskreis | Finanz-Schnittstelle**

Task #10299 | 5067.000

In den Einrichtungen der Finanzschnittstelle wurde der Name von 'Sage' auf 'Infoniqa' angepasst.

---

### **1.9.13 Suchfunktion | moderne Suche**

Task #3600 | 5067.000

Neu kann auf der Personalliste sowie auf den Lohnarten in der Suchfunktion auf "Moderne Suche" umgestellt werden. Diese Funktion ist fehlertoleranter bezüglich Rechtschreibung und Sonderzeichen.

### **1.9.14 Swissdec | EProfil Ansätze**

Task #8302 | 5067.000

Mit EProfil können Einrichtungen von UVG, KTG, UVGZ bei den Versicherern angefragt und automatisiert erstellt werden. Mit dem vorliegenden Task wurde eine Anpassung vorgenommen für die Übernahme der korrekten Tarifansätze mit einer Aufteilung auf Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

### **1.9.15 Swissdec | EProfil Kategorien**

Task #9400 | 5067.000

Mit EProfil können Einrichtungen von UVG, KTG, UVGZ bei den Versicherern angefragt und automatisiert erstellt werden. Mit dem vorliegenden Task wurde eine Anpassung vorgenommen, so dass die enthaltenen Kategorien jeweils neue Benefits erstellen.

### **1.9.16 PLZ und Ortstabelle | Grenzgängergemeinden Italien**

Task #5701 | 5067.000

Die von Italien definierten italienischen Grenzgängergemeinden waren bisher fix im Code programmiert. Neu werden diese mit dem PLZ-Import hochgeladen und somit in der PLZ-Tabelle geführt. Die Anwender sehen somit anschliessend auf der PLZ-Tabelle, ob es sich um eine Italienische Grenzgängergemeinde handelt oder nicht. Die Grenzgänger-Informationen auf dem Mitarbeiter müssen wie bisher manuell gepflegt werden.

### **1.9.17 Systeminitialisierung | Sozialfonds**

Task #9230 | 5066.003

Wird aus einem Mandanten die Systeminitialisierung exportiert, wurde bisher ein allfälliger Sozialfonds nicht vollumfänglich exportiert und damit auch nicht initialisiert. Das wurde korrigiert und eine vorhandene Einrichtung eines Sozialfonds wird bei der Systeminitialisierung übernommen.

## **1.10 KLE**

### **1.10.1 KLE | Ärztereister**

Task #10951 | 5067.000

---

Im GLN Register kann neu auch direkt nach der GLN-Nr. gesucht werden. Das GLN Register bietet eine eindeutige Identifizierung aller Leistungserbringer im medizinischen Bereich.

---

## **1.10.2 KLE | Rückzahlungsbeleg**

Task #4490 | 5067.000

Für die einfache Abwicklung von Taggeldrückforderungen können Sie für eine oder mehrere Rückzahlungsstories einen Beleg erstellen und diesen an die Finanzabteilung zur Auszahlung weiterleiten.

## **1.10.3 KLE | Beschäftigungsgrad**

Task #10252 | 5067.000

Rundungsdifferenzen, die in der Vergangenheit zu abweichenden Angaben bei den Stellenprozenten auf der Schadenmeldung KLE im Vergleich zur Personalkarte geführt haben, wurden behoben. Die Stellenprozente werden jetzt an jeder Stelle nach den gleichen Regeln gerundet.

## **1.11 SwissSalary Budget**

### **1.11.1 Budget | mehrere Dimensionen**

Task #9050 | 5066.003

Beim Budget abrechnen wird der 13. Monatslohn sowie die Sozialversicherungen bei Mitarbeitenden mit mehreren Dimensionen nun auf allen Dimensionen berechnet.

### **1.11.2 Budget | Forecast Posten nicht editierbar**

Task #4204 | 5067.000

Da die Forecast Posten im Budget nicht bearbeitet werden können, kann nun im Spaltenlayout auch der "Editierbar-Haken" nicht mehr gesetzt werden.

### **1.11.3 Budget | Fehlermeldung Forecast**

Task #10184 | 5067.000

Wenn eine Personaldimension fehlt, wird in der Fehlermeldung beim Forecast berechnen nun wieder die richtige Personalnummer angegeben.

### **1.11.4 Budget | Fehler Benefit Zuweisung**

Task #8149 | 5067.000

Die Leistungsansprüche werden beim Vakanzen aus Personal erstellen wieder korrekt übernommen.

---

## 1.12 SwissSalary EasyRapport

### 1.12.1 EasyRapport Transfer | TimeOut

Task #7682 | 5066.002

Um bei Grosskunden die Datenmenge im EasyRapport-Transfer einzuschränken, wurden diverse Verbesserungen gemacht: In der EasyRapport Einrichtung können unter Allgemein zwei neue Felder eingeblendet werden.

1. Arbeitszeitkalender Zeitlimit: Generell werden immer das aktuelle Jahr minus 2 Jahre ins EasyRapport übermittelt. Möchten weniger Daten übermittelt werden, kann hier mittels Eintrags die Datenmenge reduziert werden.
2. Mitarbeiter ohne Verwalter synchronisieren: Hat der Mitarbeiter nur eine EasyRapport Gruppe hinterlegt aber keinen Verwalter, so wird dieser nicht an EasyRapport übermittelt. Soll dies trotzdem gemacht werden, kann dieses Boolean aktiviert werden.

Im Weiteren gibt es in der Arbeitsgruppe die Möglichkeit, die Arbeitsgruppe im EasyRapport auszublenden. Grundsätzlich werden immer alle Zeiten aus dem Arbeitszeitkalender für das aktuelle Jahr minus 2 Jahre übermittelt. Durch das Ausblenden im EasyRapport kann die Datenmenge reduziert werden. Für ausgeblendete Arbeitsgruppen wird dann keine Sollzeit mehr übermittelt.

### 1.12.2 EasyRapport | Debugging-File

Task #7744 | 5066.001

Das Debugging-File beim EasyRapport Transfer wurde immer nur dann erstellt wenn der Transfer erfolgreich war. Neu wird es bereits bei der Aufbereitung erstellt, sollte der Transfer aufgrund eines Fehlers abgebrochen werden.

### 1.12.3 EasyRapport | Debugging-File Aufgabenwarteschlange

Task #8711 | 5066.003

Neu kann das EasyRapport XML-Debugging File auch für einen EasyRapport-Transfer via Aufgabenwarteschlange heruntergeladen werden.

## 1.13 SwissSalary Direct

### 1.13.1 Direct | Upload

Task #10314 | 5066.004

Der Direct Upload für Lohnabrechnungen dauerte sehr lange bei Mandanten mit mehr als 5000 für Direct registrierte Mitarbeitende.

Eine Performance Optimierung konnte vorgenommen werden.

---

## 1.13.2 Direct | Lohnerhöhungsbriefe

Task #8119 | 5067.000

Mit der Direct Einstellung "Alle Mitarbeiter" wird der Lohnerhöhungsbrief nun für alle Mitarbeitenden ins Dossier abgespeichert und nach Direct übermittelt.

## 1.13.3 Direct | Quellensteuerbestätigung

Task #10977 | 5067.000

Die Beschreibung bei Upload der Quellensteuerbestätigung in SwissSalary Direct wurde korrigiert.

## 1.14 SwissSalary Construction

### 1.14.1 Construction | LMV 2026+

Task # 10760 [9940] | 5066.005

Betrifft nur Kunden mit SwissSalary Construction

LMV 2026+ Wochenbetrachtung Stunden und effektive Reisezeiten >50h / Woche

Mit Einführung LMV 2026+ müssen die Arbeitszeiten und die bezahlten und unbezahlten Reisezeiten über 50 Stunden / Woche mit Zuschlag 25% ausbezahlt werden.

In den Lohnstammdaten im Register "Basis" wurden zwei neue Felder eingebaut, damit die effektiven Reisezeiten in diese Wochenbetrachtung einbezogen werden können.

- Reisezeitzuschlag Lohnart: Hier muss die Lohnart hinterlegt werden, mit welcher der Reisezeitzuschlag 25% ausbezahlt wird
- Reisezeit Lohnart Filter: Hier muss die Lohnart hinterlegt werden, mit welcher die effektive Reisezeit pro Tag erfasst wird (bezahlte und unbezahlte Reisezeit). In diesem Feld können bis zu 3 Lohnarten hinterlegt werden.

Wird ein neuer Lohnlauf erstellt, wird die Berechnung ausgeführt analog der Berechnungen aus den Arbeitsgruppen.

## 1.15 Technische Partner- und Kunden-Informationen

### 1.15.1 Rollcenter | Aktualisierung

Task #8982 | 5066.003

Wurde ein Lohnlauf erstellt, hat erst die Aktualisierung des Browsers dazu geführt, dass die Kachel Lohnlauf offen den Wert 1 angezeigt hat. Neu erfolgt direkt eine Aktualisierung der Kacheln beim Abrechnen oder Stornieren eines Lohnlaufs. Ebenfalls aktualisiert es die Anzeigen im Bereich ELM, Personal, KLE und beim Lohnerhöhungsprozess.

---

### **1.15.2 Integration Event | 13. Monatslohn**

Task #10558 | 5067.000

Neues IntegrationEvent in Report 3009122 vor dem Insert der Journalzeile für den 13. und 14. Monatslohn ergänzt. Dadurch kann eine PTE die Anspruchslogik prüfen sowie die Standardverarbeitung (z. B. Erstellung/Unterdrückung der Journalzeile) beeinflussen.

### **1.15.3 Copilot | Einbinden learn.swissalary.ch**

Task #8986 | 5066.003

Neu kann Copilot Chat innerhalb Business Central auf die Learn Seite von SwissSalary zugreifen. Dies ermöglicht eine schnelle Suchfunktion mit Verlinkung auf die entsprechende SwissSalary Dokumentation.

### **1.15.4 SwissSalary Benutzer | Abrechnungskreisfilter**

Task #5651 | 5066.001

Der Abrechnungskreisfilter in den SwissSalary Benutzer Einrichtungen wurde auf 2048 erweitert.

### **1.15.5 Security Filters | Abrechnungskreis**

Task #8365 | 5067.000

Die Sicherheitsfilter wurden um die Tabelle Abrechnungskreise erweitert.

### **1.15.6 Manager Self Service| Export zip Archiv deaktiviert**

Task #5426 | 5067.000

User mit Berechtigungen "Manager Self Service" können keinen Dossier zip Export vornehmen.

## 2 Update 5067.000 | Systemadmin

### 2.1 Berechtigungsätze

Ab 5062.000 werden die SWS-Berechtigungsätze direkt mit dem Update-Migrationsprozess automatisch aktualisiert. Die Rubrik "Berechtigungen NAV" ist in der SwissSalary Organisation nicht mehr vorhanden und das Store Update für die Berechtigungsätze muss nicht mehr manuell durchgeführt werden. Ein von uns ausgelieferter SWS-Berechtigungsatz erkennen Sie anhand der Art "System". Diese können nicht mehr durch einen SUPER-User angepasst werden. Wenn Sie eigene Zugriffsrechte erstellen möchten, müssen Sie einen Berechtigungsatz kopieren, die Anpassungen im kopierten Berechtigungsatz vornehmen und den entsprechenden Benutzern zuweisen (dieses Vorgehen haben wir schon immer empfohlen). Ein kopierter Berechtigungsatz erhält automatisch die Art "Benutzerdefiniert".

Bisheriger Code	Neuer Berechtigungsatz	Name	Art	Erweiterungsname	Beschreibung
<i>SWS-BUDGET-EDIT</i>	SWS BUDGET PROCESS	Budget - Edit and Process	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungsatz wird verwendet, um Budgetstrukturen, FTE-Budgets, Budgets in Beträgen und Forecasts zu erstellen.
<i>SWS-BUDGET-READ</i>	SWS BUDGET READ	Read Budget Data	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungsatz wird verwendet, um Budgetstrukturen FTE-Budgets, Budgets in Beträgen und Forecasts zu lesen.
<i>SWS-BUDGET-SETUP</i>	SWS BUDGET SETUP	Admin. Budget Module	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungsatz wird verwendet, um Einrichtungen im SwissSalary Budget Modul vorzunehmen. Klassischer Berechtigungsatz für Lohnadministratoren.
<i>SWS-EE EDIT</i>	SWS PROCESS	Employee Edit and Run Payroll	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungsatz ist die klassische Zuweisung für den LohnsachbearbeiterIn, welche alle Funktionen innerhalb der Lohnbuchhaltung erfüllen muss. Der User kann Daten im SwissSalary mutieren, löschen, einfügen, jedoch keine Lohnstammdaten verändern.
<i>SWS-EE READ</i>	SWS READ	Read Employee Data	System	SwissSalary 365	Analog Berechtigungsatz SWS PROCESS, mit der Ausnahme, dass Daten nur angesehen, jedoch nicht verändert werden können. Nur Leserechte.
<i>SWS-HR EDIT</i>	SWS HR PROCESS	Edit HR (Dynamics 365)	System	SwissSalary 365	Zusatzmodul PIS Personal-Informationssystem. Mit diesem Berechtigungsatz können Daten im PIS mutiert, gelöscht und eingefügt werden.

SWS-HR READ	SWS HR READ	Read HR (Dynamics 365)	Syst em	SwissSalary 365	Zusatzmodul PIS Personal-Informationssystem. Nur Leserechte.
SWS-HR SETUP	SWS HR SETUP	Admin.HR Module (Dynamics 365)	Syst em	SwissSalary 365	Zusatzmodul PIS Personal-Informationssystem. Mit diesem Berechtigungssatz können die Einrichtungen im PIS vorgenommen werden. Klassischer HR-Lohnadministrator.
SWS-KLE EDIT	SWS KLE PROCESS	KLE - Edit and Process	Syst em	SwissSalary 365	Mit diesem Berechtigungssatz können KLE-Cases bearbeitet werden. Wenn dieser Berechtigungssatz vergeben wird, muss auch der Berechtigungssatz SWS PROCESS oder SWS READ vergeben werden.
SWS-KLE READ	SWS KLE READ	Read KLE Data	Syst em	SwissSalary 365	Analog Berechtigungssatz SWS KLE PROCESS, mit der Ausnahme, dass Daten nur angesehen, jedoch nicht verändert werden können. Nur Leserechte.
SWS-ALL	SWS LOGIN	Login Permissions	Syst em	SwissSalary 365	Einziger Berechtigungssatz, welcher jedem SwissSalary-User zugewiesen werden muss. Mit der Funktion 'Lohn abrechnen' benötigt das System 'indirekte' Informationen über alle Mandanten (Lizenzkontrolle, wie viele Mitarbeitende aktuell in der gesamten Datenbank abgerechnet werden. Selbstverständlich sind deshalb keine Daten von den eingeschränkten Mandanten ersichtlich).
SWS-POST	SWS POSTING	Payroll Posting	Syst em	SwissSalary 365	Gemäss der SOX-Richtlinien darf der Lohnsachbearbeiter nicht den 'Lohn verbuchen'. Dieser Berechtigungssatz kann einem User in der FIBU zugewiesen werden, welcher ausschliesslich für das Verbuchen des Lohnes zuständig ist. <b>WICHTIG:</b> Dieser User muss selbstverständlich im SwissSalary auch unter <i>Einrichtung -&gt; Einrichtung -&gt; Benutzer</i> oder in der RTC-Version unter <i>Verwaltung SwissSalary-&gt; Benutzer</i> freigeschaltet sein.
SWS-ST EDIT	SWS SALARY TYPE EDIT	Edit Salary Types	Syst em	SwissSalary 365	Volle Zugriffe für die Bearbeitung der Lohnarten. Mit diesem Berechtigungssatz können Lohnarten erstellt, mutiert und gelöscht werden.

<i>SWS-SETUP</i>	SWS SETUP	Admin. SwS Module	System	SwissSalary 365	Klassischer Berechtigungssatz für Lohnadministratoren.
<i>SWS-SETUP-LIGHT</i>	SWS SETUP LIGHT	Admin. SwS Without User Setup	System	SwissSalary 365	Gleicher Berechtigungssatz wie SWS-SETUP mit der Einschränkung, dass keine Änderungen an SwissSalary User vorgenommen werden können.
<i>neu ab 5064.000</i>	SWS MSS	Manager Self Service	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungssatz enthält Leserechte auf Informationen für Abteilungsleiter(innen). Die Kunden haben betreffend Berechtigungen unterschiedliche Situationen/Anforderungen. Beim Berechtigungssatz haben wir Best Practice angewendet. Sie können die Berechtigungen mit weiteren bzw. eigenen Berechtigungssätzen jederzeit anpassen. Weitere Informationen zu den Berechtigungssätzen finden Sie hier: <a href="#">Granulare Berechtigungen definieren - Business Central   Microsoft Learn</a> <b>Hinweis:</b> Die Berechtigungssätze SWS PAYRAISE PROCESS und SWS PAYRAISE READ haben wir nicht mit dem Berechtigungssatz SWS MSS verbunden. Denn wir gehen davon aus, dass es für Abteilungsleiter(innen) oder Stellvertreter(innen) unterschiedliche Situationen gibt. Abteilungsleiter(innen), welche den Lohnerhöhungsprozess gar nicht einsehen, nur lesen oder bearbeiten dürfen. D.h. wenn einem User SWS MSS zugewiesen wird, muss eventuell der Berechtigungssatz SWS PAYRAISE PROCESS oder SWS PAYRAISE READ manuell hinzugefügt werden.
<i>neu ab 5064.000</i>	SWS PAYRAISE PROCESS	Pay Raise - Edit and Process	System	SwissSalary 365	Ermöglicht das Bearbeiten des Lohnerhöhungsprozess. <b>Hinweis:</b> Wenn einem User der Berechtigungssatz SWS PROCESS zugewiesen wird, ist der Berechtigungssatz SWS PAYRAISE PROCESS automatisch auch zugewiesen. Denn den Berechtigungssatz SWS PROCESS haben wir mit dem Berechtigungssatz SWS PAYRAISE PROCESS verbunden.
<i>neu ab 5064.000</i>	SWS PAYRAISE READ	Read Pay Raise Data	System	SwissSalary 365	Ermöglicht das Lesen des Lohnerhöhungsprozess.

					<b>Hinweis:</b> Wenn einem User den Berechtigungssatz SWS READ zugewiesen wird, ist der Berechtigungssatz SWS PAYRAISE READ nicht automatisch zugewiesen. Denn wir gehen davon aus, dass nicht jeder User mit SWS READ auch die Lohnerhöhung sehen darf.
--	--	--	--	--	--

## 2.2 Rolle | Profile

Sie können das Profil jederzeit gemäss Ihren Anforderungen anpassen. Weitere Informationen zu den Berechtigungssätzen finden Sie hier: [Verwalten von Benutzern und Rollen - Business Central | Microsoft Learn](#)

Es stehen folgende Profile zur Verfügung:

SwissSalary

Das Profil SwissSalary wird den Personen zugewiesen, die Lohn verarbeiten.

SwissSalary Manager Self Service

In diesem Profil haben wir das Rollcenter und die Menüpunkte auf den verschiedenen Pages auf das Notwendige reduziert. Die Kunden haben betreffend dem Rollcenter und den Pages unterschiedliche Anforderungen. Beim Profil haben wir Best Practice angewendet.